

Presseinformation

5. Mai 2003

Georg Markus, Helmut Korherr und Henry Boulad

Literatur-Veranstaltungen in Niederösterreich

Am Mittwoch, 7. Mai, liest Prof. Georg Markus in der „Harmonie“ in Unterdambach/St. Christophen um 15 Uhr Heiteres aus seinen Werken. Mit dieser Benefiz-Lesung zu Gunsten der Hilfgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs beweist Markus sein Herz für blinde Menschen. Musikalisch unterstützt wird er dabei von Dr. Wolfgang Guhschwald. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 01/330 35 45-81, Dr. Silvia Lausmann, bzw. per e-mail unter redaktion@hilfsgemeinschaft.at.

Am Donnerstag, 8. Mai, präsentieren die Literarische Gesellschaft St. Pölten und die NÖ Landesbibliothek um 19 Uhr in der Landesbibliothek Helmut Korherr und sein neuestes Buch „Drei literarische Frauenbilder“, die musikalische Umrahmung kommt von Taner Türker. Korherr zeichnet an Hand der französischen Dichterin George Sand, der österreichischen Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner und der italienischen Schauspielerin Eleonora Duse ein Zeitbild der Geschichte Europas. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 02742/9005-12847 bzw. per e-mail unter post.k3@noel.gv.at.

Ebenfalls am 8. Mai macht das Literatur-Karussell Niederösterreich um 19 Uhr im Stift Melk Station. Beim vom Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik veranstalteten „Wettbewerb der Literaten aus der Region“ liest diesmal Burgtheater-Schauspielerin Ulli Fessl Heiteres aus der Weltliteratur. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 01/869 21 75 bzw. per e-mail unter neueimpulse.office@utanet.at.

Im Stift Melk folgt dann am Montag, 12. Mai, um 19.30 Uhr im Rahmen des Bibeljahres noch ein von Henry Boulad, langjähriger Caritaspräsident Ägyptens, gestalteter Abend zum Thema „Das Ärgernis des christlichen Gottes“. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 02752/555-225 bzw. per e-mail unter maria.prueller@stiftmelk.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download

Presseinformation

nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at